

WIE GEHT ES WEITER IM AUSWAHLVERFAHREN FÜR GEOLOGISCHE TIEFENLAGER?

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG IN SCHAFFHAUSEN

Mit dem Bundesratsentscheid, die geologischen Standortgebiete Jura Ost, Nördlich Lägern und Zürich Nordost in Etappe 3 weiter zu untersuchen, geht die Etappe 2 des Sachplanverfahrens zu Ende. Wie ist der Bundesrat zu diesem Ergebnis gekommen? Welches sind die nächsten Schritte im Hinblick auf die Standortwahl für geologische Tiefenlager? Das Bundesamt für Energie BFE informiert an der Veranstaltung in Schaffhausen über das weitere Vorgehen im Auswahlverfahren und bietet zusammen mit weiteren Beteiligten Hintergrundinformationen an. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich aus erster Hand!

DATUM Montag 21. Januar 2019,
von 19.00 bis 21.30

ORT Kantonsschule Schaffhausen,
Pestalozzistrasse 20,
8200 Schaffhausen



PROGRAMM

19.00–19.05	Begrüssung	Moderation
19.05–19.20	Bundesratsentscheid zur Etappe 2 und weiteres Vorgehen in Etappe 3	BFE
19.20–19.25	Aufgaben Regionalkonferenzen in Etappe 3	Regionalkonferenzen
19.25–19.30	Aufgaben Standortkantone in Etappe 3	Standortkantone
19.30–19.45	Sicherheitstechnische Anforderungen an Etappe 3	ENSI
19.45–20.00	Tiefbohrungen	Nagra
20.00–20.30	Fragerunde im Plenum	Alle
20.30–21.30	Apéro und Infotischgespräche	Alle

➤ Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.radioaktiveabfaelle.ch ➤ «weitere Publikationen».



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE